Zeitschrift: Mitteilungen der Entomologischen Gesellschaft Basel

Herausgeber: Entomologische Gesellschaft Basel

Band: 15 (1965)

Heft: 5

Artikel: Beitrag zur Kenntnis des Verbreitungsgebietes von Erebia flavofasciata Rühl.

Autor: Bischof, Albin

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-1042849

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

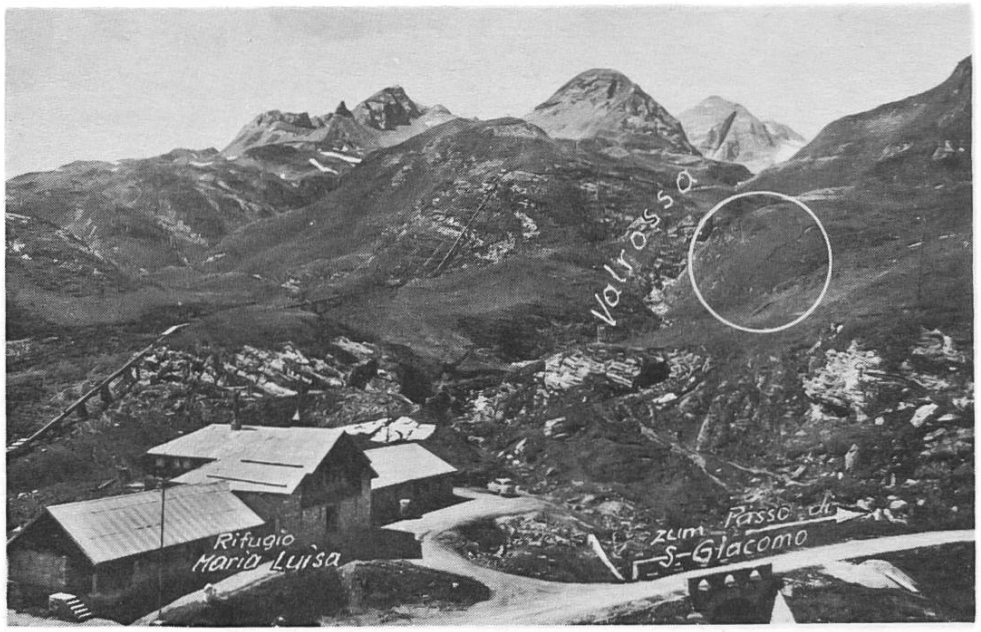
BEITRAG ZUR KENNTNIS DES VERBREITUNGSGEBIETES VON EREBIA FLAVOFASCIATA RUEHL.

Albin Bischof

Am 5. August 1965 unternahmen Herr Prof. VARLET und Fräulein LOSSER aus La Flèche/F mit mir eine Tagestour in das Val Formazza/I.

Fährt man von Domodossola gegen Norden, so führt eine gute Strasse durch das Valle Antigorio zum Val Formazza. Kurvenreiche Wegstücke bringen uns rasch bis La Frua, dem Ort des schönsten Wasserfalles Europas. Von diesem schönen Wasserfall wird der Tourist in den seltensten Fällen das packende Wasserspiel zu sehen bekommen. Die schäumenden Wasser sind in vier Stauseen gespeichert, den Bacino del Toggia, L. Castel, L. die Morasco und Hohsandgletschersee und dienen dem Betrieb grosser Wasserturbinen. Wir befinden uns auf einer Höhe von 1685 m ü.M.. Eine schmale Strasse mit Naturbelag überwindet mit kühn angelegten Haarnadelkurven die Höhendifferenz zur Rifugio Maria Luisa, das auf 2125 m ü.M. liegt. Die Strasse führt durch das Val Toggia bis zum Passo di S. Giacomo auf 2313 m ü.M. weiter, wo sich die italienisch-schweizerische Grenze befindet.

Das Auto lassen wir hinter dem Rifugio Maria Luisa stehen und wandern in das Valrossa. Man erkennt den Einstieg gut, da eine Wasserleitung über die Alpweiden herunter führt. Es ist ein blumenreiches Tal und entomologisch sehr interessant. Während des Sammelns glückte mir der Fang einer Erebia flavofasciata Rühl.. Die Photo zeigt den Fundort, der auf 2200 m ü.M. liegt. Das Tier ist leicht "verflogen", doch findet es den Weg in meine Sammlung. Die Futterpflanze Festuca ovina L. ist in reichlicher Menge vorhanden. Nach meinen Erfahrungen ist der Falter stets bei der Futterpflanze zu finden und es scheint, dass er diese nicht gerne verlässt.



Im Kreis: Fundort von E. flavofasciata Rühl.

Die nachstehende Skizze zeigt das mir bekannte Verbreitungsgebiet von E. flavofasciata Rühl. im Raume des Basodino und Campo Tencia.

Verzeichnis der von mir am 5. August 1965 im Valrossa/I, 2200 m ü.M. erbeuteten Erebien:

Erebia flavofasciata Heyne, ♀,	verflogen,
Erebia gorge Hbn.,	vereinzelt an Erdbrüchen,
Erebia mnestra Hbn.,	häufig,
Erebia tyndarus Esp.,	häufig, z.T. verflogen,
Erebia melampus Fuessl.,	sehr häufig,
Erebia pharte Hbn.,	vereinzelt,
Erebia pandrose Bkh.,	vereinzelt, verflogen.

Literatur:

FRITZ A. 1962 Dreimal Sammelferien im Tessin. Mitteilungen der Ent. Gesellschaft Basel, N.F./12. Jahrgang, No. 1,S. 5 - 6.

FORSTER W. und WOHLFAHRT TH. 1955 Die Schmetterlinge Mitteleuropas, Bd. II, S. 25, Tafel 6, Abb. 21 - 23.

VORBRODT K. und MUELLER-RUTZ J. 1911 Die Schmetterlinge der Schweiz, Bd. I, S. 73 und 456.

EIDG. LANDESTOPOGRAPHIE BERN, 1956 Landeskarte der Schweiz, Blatt 265, Nufenenpass, 1 : 50'000.

Adresse des Verfassers: Albin Bischof
Loestrasse 40
Chur